

Katholischer Frauenbund näht Herzkissen

1000 Kissen gehen an Brustkrebspatientinnen

ISNY - Eine riesige Lieferung Herzkissen übergab der Bezirk Schrobenhausen-Pfaffenhofen des Katholischen Deutschen Frauenbundes kürzlich an die Waldburg-Zeil Kliniken. Die Aktion wurde von den Bezirksleiterinnen Annemarie Hille und Martha Pelikan vorgeschlagen. Über die Wintermonate nähten die Mitglieder aus der Spargelregion mehr als 1000 fröhlich-bunte Kissen. 400 davon gingen bis jetzt an die Waldburg-Zeil Kliniken. Sie schätzen es, sich zu treffen und das, was an Handarbeiten entsteht, für andere zu spenden. Deshalb beteiligten sich die Zweigvereine Sandizell, Schrobenhausen, Waidhofen, Strobenried, Pfaffenhofen und Hohenwart auch gerne an der Aktion Herzkissen für Brustkrebspatientinnen. So entstanden viele weiche Kissen in optimistischen Farben. Die ersten über hundertfünfzig Kissen haben nun die Waldburg-Zeil Kliniken erreicht, weitere 250 folgen nach den Ostertagen.

Über die Waldburg-Zeil Kliniken gehen die Herzkissen an Kliniken in der Region oder an Rehabilitandinnen ohne Kissen. Die Waldburg-Zeil Kliniken sagen herzlichen Dank für diese großar-



Gemeinsam wird im Winter genäht. Auch die Waldburg-Zeil Kliniken wurden mit Herzkissen bedacht. Infos: herzkissen@wz-kliniken.de / 07562 71-1031. FOTO:

ANNEMARIE HILLE

tige Unterstützung!

In Aulendorf und Isny-Neutrauchburg bietet der Klinikverbund onkologische Rehabilitation, unter anderem für Brustkrebspatientinnen. Die Waldburg-Zeil Kliniken unterstützen seit 2014 die Aktion der dänischen Krankenschwester Nancy Friis-Jensen „Herzkissen für Brustkrebspatientinnen – verschenkt von Herz zu Herz“. Über die Medien wurden Näherinnen gesucht, die Herzkissen mit diesen speziell verlängerten Ohren nähen – dank Mitstreiterinnen wie jenen aus Schrobenhausen-Pfaffenhofen konnten bereits 11.000 Kissen übergeben werden.

Die verlängerten Ohren des Kissens erleichtern den frisch operierten Frauen das Liegen, geben Schutz bei plötzlichen Bewegungen, schenken Linderung bei Narbenschmerzen und Lymphschwellung sowie bei Druck unter dem Arm. Dazu trösten die Herzkissen die betroffenen Frauen, ganz dem Motto: von Herz zu Herz. Zum Katholischen Deutschen Frauenbund – Landesverband Bayern gehören sieben Diözesanverbände mit über 1500 Zweigvereinen. Die dort organisierten Frauen sind seit vielen Jahren ganz besonders aktiv, Herzkissen zu nähen und zu spenden.